252.

1

81 6

Hr. Wohlgeboren

Hatte ich Ihnen früherhin die Ehre gehabt vorzumahlen zu versuchen, daß ich meine bloße durch eine Zahlung Statt angewiesene Spangler der A.L.Z. entstandene Schuld durch Korrespondenzbeiträge zu tilgen wünschte, so bleibt mir Muße dazu übrig, denn mir als bei meinen Autoren und übrigen Geschäften nur sehr wenig übrig. Diese kann ich nicht abzusparen als zum Theil der Fortsetzung gewissen Edelleutskorrespondenzen, die für diesen Jahr durch eine Badereise fast vollkommen sind, Ueber diesen Umständen, und da ich höchst zu Vermuthen in der A.L.Z. auch nicht gerade sein kann – indem die Anstalt nicht einmahl für Ausfertigungen der Wirksamkeit Mitarbeiter Bezahlung, (meine Bibliothek und die gesuchten Blätter erstattet nämlich, im Jahre 1830 herausgegeben und von Herrn Mogel in Leipzig an die angeschickt, es bei jetzt dann nur nicht beurtheilt werden, ob dergleichen von einer Person dieser Art verachtet werden könnte und der Mark selbst herzustellen zu wollen scheint, – meinen früheren Wünschen: die Deutsche Sprache in Reinheit und Vervollkommnung der germanischen und slavischen Sprachen auch zu pflegen, die auch einmahl vom Angesicht geworfen werden sind) unter diesen Umständen, sehe ich von es mir bis jetzt nicht möglich, meine Versprechen zu halten. Bei jenen wiederholten Versicherungen mußte es mir daher unerwartet und angenehm sein durch mehr mit der Post gesendete Manuscripte in Ueberfluß gebracht zu werden, und ich von daher aus die Scheue zu vermeiden die Annahme des letzten Manuscriptes zu verzögern zu müssen. Ihr Billigkeit und diese unstimmende Uebereilichkeit entschuldigen und mir zu den versprochenen Korrespondenzen die nöthige Zeit lassen, die ich zu Mischaarten und dann auch zu Ostern zu erlangen hoffe. Da mir selbst daran gelegen ist, damit schnell als möglich abzukommen, so bedarf es der Drohung mir zum Drucke aufgefordert oder vielmehr dessen, mein Versprechen öffentlich bekannt zu machen, nicht, die ich durch bei meinem Namen, der sein Wort nicht halten wollte, nicht zu trauen würde.

Versicherungsvoll bitte ich die Ehre zu sein

Ihr. Wohlgeboren

Bonn d. 13 Dec.
1833.

ergebenst
H. Brandes

An die wohllöbliche Kommission der allgemeinen Leihverwaltung

in

Java.